

Nachteil im Referendariat durch vorherige Beschäftigung an einer Schule?

Beitrag von „Quetzal248“ vom 10. Mai 2025 12:54

Hallo zusammen,

ich habe vor kurzem von einer Freundin, die bereits im Ref ist, erfahren, dass es bei SeminarleiterInnen oft nicht so gern gesehen ist, wenn man bereits während des Studiums bzw. vor dem Beginn des Referendariats Erfahrung als Lehrkraft gesammelt hat. Ich schreibe gerade mein Staatsexamen und habe kürzlich ein Angebot für eine Teilzeitstelle für die Zeit zwischen Examen und Ref von einem GY erhalten. Ich weiß, dass man vieles auch erst im Referendariat lernt und der Einstieg jetzt erstmal nicht leicht wird, aber ich glaube, dass es mir gut tut, bereits im Vorfeld einige Zeit vor einer Klasse stehen zu können und ich dadurch mehr Sicherheit und Selbstbewusstsein bekomme. Durch den Hinweis meiner Freundin bin ich jetzt aber doch etwas verunsichert, ob das der richtige Weg ist - klar verstehe ich, dass das Ref einen ja erst auf den Beruf vorbereitet, andererseits liegen aber nunmal zwischen Studium und möglichem Refbeginn mehrere Monate, in denen ich ja etwas arbeiten möchte und es macht für mich wenig Sinn, mir jetzt noch irgendeine Aushilfsstelle zu suchen, die rein gar nichts mit meinem weiteren beruflichen Weg zu tun hat. Über ein paar Erfahrungen damit, schon vor dem Ref in einer Schule zu arbeiten und ob euch danach das Unterrichten leichter fiel wäre ich sehr dankbar 😊